

Wie ist die Stimmung in der Stadt?

Bürger für Glückstadt informieren sich auf dem Marktplatz

Was liegt an?“ So lautet das Motto am Infostand der Bürger für Glückstadt (BFG), an dem sich morgen von 9 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz Mitglieder der BFG auf Gespräche und einen Austausch mit den Glückstädtern einlassen.

„Am Ende des Jahres wird gern Bilanz gezogen. Was ist gut gelaufen? Was war schlecht? Was sollte sich ändern? Wir möchten mit den

Glückstädtern ins Gespräch kommen, um mehr und direkt über deren Freuden, Ärgere, Befürchtungen und Sorgen zu erfahren“, erklärt Birgit Steup aus dem BFG-Vorstand. Und weiter: „Wir brauchen ein Gefühl für die Stimmung in der Stadt, um Politik im Sinne unserer Bürger und Bürgerinnen zu machen. Dafür ist der Wochenmarkt ein gutes Barometer.“ Die Bürger für Glückstadt werden mit ihrem Infostand künftig regel-

mäßig während der Marktzeit vor Ort sein. Geplant sind auch Thementage mit Schwerpunkten wie Wohnen, Soziales oder Verkehr. Dabei kann mit Fachleuten aus Politik und Gesellschaft gesprochen werden.

„Die BFG hält diesen Austausch für wichtig und notwendig, denn oft sind die wirklichen Spezialisten die Bürger selbst. Diesen Dialog wollen wir ermöglichen und ein stärkeres Bewusstsein für Zuhören und Verstehen



Birgit Steup und Dirk Scheyda freuen sich auf den Austausch mit den Glückstädtern.

Foto: Bürger für Glückstadt

fördern“, sagt Vorstandsmitglied Dirk Scheyda.

Am Infostand wird es auch Kärtchen geben, auf denen die Bürger ihre Wün-

sche für Glückstadt im Jahr 2023 aufschreiben können. Die in einer Box gesammelten Stimmen werden am Ende des Jahres auf der BFG-

Website (www.büfüg.de) veröffentlicht. Zudem findet eine Spendensammlung für das Obdachlosenheim in der Stadtstraße statt. sh:z